

Brom auf Bilirubin zuerst das grüne Product, dann in der gleichen Reihenfolge das blaue, carmoisinrothe und endlich der hellbraune Körper, so dass Maly die Bromeinwirkung mit der so ähnlich verlaufenden der Salpetersäure identificirte und in beiden Fällen die farbigen Körper für Oxydationsproducte hielt.

In einer zweiten Arbeit, betitelt: »Über die Einwirkung von Brom auf Bilirubin« (Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, Bd. 72) gibt nun Maly bekannt, dass der bei der Bromeinwirkung entstehende blaue Körper eine an Brom sehr reiche Verbindung darstellt, und dass ferner das grüne Product kein Biliverdin, wie Maly früher geglaubt hat, sondern überhaupt keinen Abschluss einer Reaction darstellt.

Nach Maly verwandelt sich bei der Reaction zuerst ein Theil des Bilirubins in den blauen Körper, der dann mit dem noch unveränderten Bilirubin (das in Lösung goldgelb ist) die Mischfarbe grün gibt. Die Darstellung des blauen Körpers, welches Maly als ein Bromproduct des Bilirubins anspricht, geschieht wie folgt: Etwa 1 g Bilirubin wird mit Chloroform zerrieben, und dann eine verdünnte Lösung von Brom in demselben alkoholfreien Chloroform hinzugefügt. Man schüttelt häufig und lässt den Bromzusatz recht allmählig vor sich gehen. Nach und nach setzen sich an die ganze Innenwand des Kolbens schwarze Punkte ab, welche das bromreiche Substitutionsproduct darstellen. Maly gibt eine Reihe von Analysen dieses Körpers bekannt, bei welchem allerdings der stark schwankende Kohlenstoffgehalt — 35·51 bis 47·83 — auffällt. Nach Maly ist das blaue Product auf Grund der Analysen als ein Tribrombilirubin anzusprechen. — Vor dem Erscheinen der Maly'schen Arbeit hat L. W. Thudichum eine Arbeit publicirt (»Further Researches on Bilirubin and its Compounds«, Mai-Heft des »Journal of the Chem. Society«, 1872), in der er bekanntgibt, dass bei Einwirkung von Brom auf Bilirubin Bromproducte entstehen. Thudichum hat aber seinen Körper nicht analysirt, sondern nur aus der Gewichtszunahme, die Bilirubin beim Darüberleiten von Bromdampf erfährt, auf die Zusammensetzung geschlossen. Bei kürzerem Darüberleiten kam Thudichum zu einem in Alkohol mit blauer Farbe